

GEMA MDC PLUS 400 Bundle Modul + Heizstab EEHPPV9 9,0 kW 400 V

Dokument für das konkrete Bundle aus MDC PLUS 400 Heizmodul und EEHPPV9 Elektroheizpatrone. Stand: 06/2026.

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Bundle aus MDC PLUS 400 Heizmodul und EEHPPV9 Elektroheizpatrone ist für die zusätzliche Erwärmung von Heizungswasser in geeigneten Zentralheizungsanlagen vorgesehen. Es kann in offenen oder geschlossenen Anlagen mit passenden Sicherheitseinrichtungen eingesetzt werden und ist für Wasser oder ein geeignetes Glykolegemisch bis max. 50 % Konzentration bestimmt.

2. Sicherheitshinweise

- Montage, hydraulische Einbindung, elektrischer Anschluss und Reparaturen dürfen nur durch qualifizierte Fachkräfte erfolgen.
- Die Anlage muss vollständig mit Wasser befüllt und entlüftet sein, bevor die Heizpatrone elektrisch betrieben wird.
- Trockenlauf kann zur Überhitzung und Beschädigung des Heizelements führen.
- Vor Arbeiten am Gerät ist die Spannungsversorgung zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern.
- Das Gerät darf nur mit funktionsfähigen Sicherheitseinrichtungen betrieben werden.
- Gehäuse, Anschlusskasten und Schalterkasten dürfen nicht abgedeckt oder wärmeisoliert werden.

3. Komponentenübersicht

Komponente	Funktion
MDC PLUS 400 Heizmodul	Einbindung in den Heizkreis als elektrisches Heizmodul / Durchlauferhitzer
EEHPPV9 Elektroheizpatrone	9,0 kW elektrische Wärmeleistung mit 3-stufiger Leistungswahl
Temperaturregler	Einstellung der Wassertemperatur im Bereich ca. 5 bis 75 °C
Sicherheitstemperaturbegrenzer	Unterbrechung bei Überhitzung, Auslösung bei ca. 93 °C
3-Stufen-Nockenschalter	Leistungswahl 3 / 6 / 9 kW sowie Stellung 0

4. Montagehinweise

- Das Heizmodul ist im Parallelheizkreis am Vorlauf oder Rücklauf der Hauptwärmequelle einzubinden.
- Die Rohrleitungsführung muss eine vollständige Befüllung und sichere Entlüftung ermöglichen.
- Bei horizontaler Montage ist besonders auf eine zuverlässige Entlüftung zu achten.
- Zwischen Sicherheitsventil und Heizmodul dürfen keine Absperrarmaturen montiert werden.
- Der Zugang zu Anschlussleitungen, Schalterkasten und Regelung muss nach der Montage erhalten bleiben.

5. Hydraulische Einbindung

Merkmale	Vorgabe

Einbindung	Parallelheizkreis am Vorlauf oder Rücklauf
Medium	Wasser oder geeignetes Glykolgemisch bis max. 50 %
Minstdurchfluss bei 9,0 kW	514 l/h, entsprechend ca. 8,57 l/min
Umwälzpumpe	Zusätzliche Pumpe erforderlich und parallel zur Heizpatrone zu schalten
Betriebsdruck Modul	max. 10 bar / 1,0 MPa
Betriebstemperatur Modul	max. 90 °C

6. Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss ist ausschließlich durch eine Elektrofachkraft auszuführen. Absicherung, Leitungsquerschnitt, Fehlerstromschutz, Schaltorgane und Netzform sind entsprechend Leistung, Anlage und geltenden Vorschriften auszulegen. Für die EEHPPV9 Elektroheizpatrone gilt 3~ 400 V, 9,0 kW und eine Stromaufnahme von 13,0 A.

7. Inbetriebnahme

- Anlage vollständig befüllen und entlüften.
- Dichtheit aller Anschlüsse, Muffen und Armaturen prüfen.
- Sicherheitsventil und Druckabsicherung prüfen.
- Zusätzliche Umwälzpumpe und Minstdurchfluss prüfen.
- Elektrischen Anschluss und Schutzmaßnahmen fachgerecht prüfen lassen.
- Temperaturregler einstellen und ersten Heizbetrieb überwachen.

8. Betrieb und Temperaturregelung

Die Wärmeleistung wird über den separaten 3-Stufen-Nockenschalter gewählt. Stellung 0 schaltet die Leistungsstufe aus, Stellung 1 liefert 3 kW, Stellung 2 liefert 6 kW und Stellung 3 liefert die Nennleistung von 9 kW. Die Temperaturregelung erfolgt im Bereich ca. 5 bis 75 °C. Höhere Temperatureinstellungen erhöhen den Energieverbrauch und können Kalkbildung begünstigen.

9. Wartung und Kontrolle

- Sicherheitsventil, Umwälzpumpe, elektrische Schutzorgane und Dichtheit im Rahmen der Anlagenwartung prüfen.
- Bei hartem Wasser Heizelement regelmäßig auf Kalkablagerungen prüfen lassen.
- Ungewöhnliche Geräusche, Geruch, Undichtigkeiten oder Auslösung des Sicherheitstempurbegrenzers durch Fachkraft prüfen lassen.
- Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur durch qualifizierte Fachkräfte durchgeführt werden.

10. Störungshinweise

Beobachtung	Mögliche Ursache / Maßnahme
Gerät heizt nicht	Spannungsversorgung, Thermostat, Schalterstellung und Sicherheitseinrichtungen durch Fachkraft prüfen lassen.
Schnelles Abschalten oder Überhitzung	Durchfluss, Entlüftung und Funktion der Zusatzpumpe prüfen lassen.
Undichtigkeit	Gerät außer Betrieb nehmen und Anschluss, Dichtung oder Gewinde durch Fachbetrieb prüfen lassen.

Erhöhter Stromverbrauch

Temperatureinstellung und Kalkbelag prüfen lassen.

11. Außerbetriebnahme und Entsorgung

Vor Außerbetriebnahme ist die Spannungsversorgung durch Fachpersonal zu trennen. Das Produkt enthält elektrische und elektronische Komponenten und ist über geeignete Sammel- oder Verwertungswege für Elektro- und Elektronikaltgeräte zu entsorgen.

12. Lieferumfang

- MDC PLUS 400 Heizmodul
- EEHPPV9 Elektroheizpatrone / EJK maxi 9000 MR mit 9,0 kW
- Flachdichtung oder O-Ring für die Elektroheizpatrone, soweit gemäß Heizpatronenunterlage Bestandteil der Ausführung

13. Technische Daten

Merkmal	Wert
Nennleistung	9,0 kW
Leistungsaufnahme	9.000 W
Spannung / Phasen	3~ 400 V / 3 Phasen
Frequenz	~50 Hz
Stromaufnahme	13,0 A
Einbaulänge Heizpatrone	735 mm
Unbeheizter Bereich	100 mm
MDC Gerätelänge	850 mm
MDC Heizkreisanschluss	Innengewinde G 1 1/4 Zoll
Heizpatronenanschluss	Innengewinde G 1 1/2 Zoll
Minstdurchfluss	514 l/h / ca. 8,57 l/min

14. Dokumentenstand

Stand: 06/2026. Diese Bedienungsanleitung wurde für das konkrete Bundle MDC PLUS 400 + EEHPPV9 auf Basis der vorliegenden Produktunterlagen für MDC Module und EJK maxi MR Elektroheizpatronen erstellt. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.